## INHALT

Nr.		Seite
32. 11. X. 88 XI ZR 67/86	Wer nicht börsentermingeschäftsfähig ist, kann Devisentermingeschäfte selbst dann nicht mit von vornherein verbindlicher Wirkung abschließen, wenn sie dem wirtschaftlich berechtigten Zweck der Kurssicherung (Hedgegeschäft) eines Exportgeschäfts dienen.	
33. 19. X. 88 IVb ZR 10/88	a) Auf den Widerruf des Einverständnisses mit der Einzelrichterentscheidung in der Berufungsinstanz ist § 128 Abs. 2 Satz 1 ZPO entsprechend anzuwenden. b) Zum Begriff der »wesentlichen Änderung der Prozeßlage«.	•

Vitence aires

## ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES

HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN DES BUNDESGERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

## ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES IN ZIVILSACHEN

105. BAND



1989

CARL HEYMANNS VERLAG KG KÖLN · BERLIN

## INHALT

Nr.		Seite
26. 19. IX. 88 II ZR 329/87	Zur Abgrenzung zwischen einem grundsätzlich sittenwidrigen Ausschließungsrecht nach freiem Ermessen und einem wirksamen, an ein festes Tatbestandsmerkmal – den Tod eines Mitgesellschafters – anknüpfenden, Kündigungsrecht	213
27. 22. IX. 88 X ZB 2/88	Die Rücknahmefiktion des § 40 Abs. 5 PatG bezieht sich nur auf prioritätsbegründende Patentanmeldungen; sie gilt nicht, wenn für eine Patentanmeldung die Priorität einer frühe- ren Gebrauchsmusteranmeldung in Anspruch genommen wird. (»Wassermischarmatur«)	222
28. 29. IX. 88 IX ZR 39/88	Zur Haftung des im Konkurseröffnungsverfahren bestellten Sequesters wegen der Nichtzahlung von Feuerversicherungsprämien.	230
29. 4. X. 88 VI ZR 46/88	Zur Anpassung von außergerichtlichen Vergleichen über Unterhaltsschadensrenten (§ 844 Abs. 2 BGB) an eine Veränderung der allgemeinen Preis- und Währungsverhältnisse.	
30. 5. X. 88 IV b ZR 91/87	a) Haben geschiedene Eheleute den Anspruch auf nachehelichen Unterhalt vertraglich geregelt, so kann der Berechtigte rückständigen Unterhalt grundsätzlich auch für eine Zeit verlangen, in der der Verpflichtete nicht in Verzug und der Anspruch nicht rechtshängig war. Für eine länger als ein Jahr vor der Rechtshängigkeit liegende Zeit kann auch der vertraglich geregelte Unterhalt jedoch nur unter der im Gesetz bestimmten Voraussetzung verlangt werden. b) Zu den Voraussetzungen, unter denen anzunehmen ist, daß sich der Verpflichtete der Leistung absichtlich entzogen hat.	
31. 10. X. 88 II ZR 92/88	Wer von einer GmbH ein mit einer Vormerkung auf Einräumung einer Sicherungshypothek belastetes Grundstück erworben hat, kann nach Löschung der im übrigen vermögenslosen Gesellschaft im Handelsregister nicht die Beseitigung der Vormerkung mit der Begründung verlangen, der durch sie gesicherte Anspruch könne nicht mehr durchgesetzt werden.	